

ÖPNV-Gipfel Rhein-Neckar am 19.02.2022

# Gemeinsames Schluss-Statement



*Rund 30 Vertreter\*innen von Bündnis 90/Die Grünen aus der Region Rhein-Neckar haben sich am 19. Februar zu einem regionalen ÖPNV-Gipfel getroffen. Dabei waren Vertreter\*innen aus Eppelheim, Heddeshheim, Heidelberg, Hockenheim, Ketsch, Ladenburg, Leimen, Nußloch, Oftersheim, Plankstadt, Sandhausen, Schwetzingen, Walldorf und Wiesloch. Im Zuge des Gipfels wurde folgendes Ergebnis erarbeitet:*

„Ein Großteil der klimaschädlichen Emissionen in Heidelberg und Rhein-Neckar wird vom Verkehrssektor verursacht. Dem öffentlichen Nahverkehr kommt im Kampf gegen den Klimawandel daher eine zentrale Rolle zu. Wir können die Klimakrise nur bewältigen, wenn wir erreichen, dass mehr Menschen vom Auto in den ÖPNV umsteigen. Dies ist unser erklärtes Ziel.

Um dieses Ziel jetzt mit deutlich mehr Tempo als bislang zu erreichen, haben wir konkrete Vorschläge für Stärkung und Ausbau des ÖPNV in Heidelberg und Rhein-Neckar erarbeitet. Wir setzen dabei insbesondere auf neue, gemeindeübergreifende Straßenbahn- und Schnellbuslinien, um im Zusammenklang mit den bereits bestehenden Verbindungen für Pendlerinnen und Pendler ein attraktiveres ÖPNV-Angebot im Rhein-Neckar-Kreis und in Heidelberg zu schaffen. Die Projekte sind:

- schnelle Straßenbahn-Ringlinie zwischen Heidelberg, Leimen, Sandhausen, Walldorf, Wiesloch und Nußloch, im Vorgriff auch als Schnellbus-Verbindung
- Straßenbahn von Heidelberg nach Schwetzingen
- Schnellbuslinien ins Zentrum Heidelbergs, zum Beispiel von Heddeshheim über Ladenburg nach Heidelberg, einschließlich Prüfung der Verlängerung bis Viernheim

Neben diesen Projekten ist es uns wichtig, auch eine direkte Schienen-Verbindung von Heidelberg über Schwetzingen und Oftersheim nach Hockenheim zu unterstützen.

Gemeinsam haben wir vereinbart, diese Projekte unverzüglich und zielorientiert als Region in Angriff zu nehmen. Wir wollen, dass die gesamte Rhein-Neckar-Region schnell, direkt und komfortabel mit dem ÖPNV angebunden ist, um klare Vorteile gegenüber dem Auto zu bieten. Indem wir ein attraktives Angebot insbesondere für Pendelnde schaffen, motivieren wir die Menschen vom Auto in Bus und Bahn umzusteigen und treiben damit Verkehrswende und Klimaschutz in Heidelberg und Rhein-Neckar entschieden voran.“